

Uebersicht über die Jahresrechnung von 1903

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Thurgauische Beiträge zur vaterländischen Geschichte**

Band (Jahr): **44 (1904)**

Heft 44

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Uebersicht über die Jahresrechnung von 1903.

Einnahmen.

An Saldo letzter Rechnung	Fr. 683. 24
Staatsbeitrag der Thurg. Regierung	" 200. —
Beitrag der Thurg. Gemeinnützigen Gesellschaft	" 150. -
Jahresbeiträge von 170 Mitgliedern (netto)	" 843. 95
Verkauf von Jahreshften	" 105. 50
Zinsen und Verschiedenes	" 44. 85
Total der Einnahmen	<u>Fr. 2327. 54</u>

Ausgaben.

1. Jahreshft	Fr. 1118. 95
2. Lesezirkel	" 195. 75
3. Museum	" 246. 63
4. Verschiedenes	" 70. —
Total der Ausgaben	<u>Fr. 1631. 33</u>

Sämtliche Einnahmen betragen	Fr. 2327. 54
Sämtliche Ausgaben betragen	" 1631. 33
Somit verbleibt ein Aktivsaldo von	<u>Fr. 696. 21</u>

Frauenfeld, im März 1904.

Der Quästor: Prof. Dr. Otto Schulthess.